



# Einladung

Albrecht Müller

## Meinungsmache.

Wie Wirtschaft, Politik und Medien  
uns das Denken abgewöhnen wollen

Moderation: Peter Reif- Spirek (LZT)

Donnerstag

2. September 2010

19:30 Uhr

Erfurt

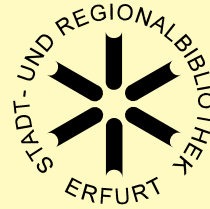
Stadt- und

Regionalbibliothek

Domplatz 1



Eintritt frei!



Jüngst warnte Christine Hohmann-Dennhardt, Richterin am Bundesverfassungsgericht vor den Veränderungen im deutschen Parteiensystem. Wenn sich die Parteimitglieder bemüßigt fühlten, Führungsentscheidungen nur noch abzunicken, stelle sich die Frage nach der verfassungsmäßigen Legitimation solchermaßen agierender Parteien, denn materiell wäre nicht mehr eingelöst, was unsere Verfassung den Parteien vorgebe: die demokratische Partizipation an der politischen Entscheidungsfindung und nicht das politische Diktat von oben. Solche Mahnrufe lassen aufhorchen. Anhand einer erschreckenden Fülle von Beispielen analysiert Albrecht Müller diese Deformationen der politischen Willensbildung. Seine These: Im Kern wird die öffentliche Meinungsbildung bestimmt von einer Koalition aus Führungseliten in Wirtschaft, Politik und Medien. Und sie wird dabei deutlich geprägt von einer aggressiven Ideologie. Einige Top-Manager, Top-Politiker und Top-Medienmacher haben sich verbündet, um zu ihrem eigenen (wirtschaftlichen und machtpolitischen) Besten die Aushöhlung der besten Demokratie zu betreiben, die es in Deutschland je gab. Wie das Vertrauen der Bürger in Experten, Wissenschaftler, Medien und politische Parteien missbraucht wird, belegt Müller an vielen konkreten Fällen. Höchst plastisch skizziert und analysiert er eine Reihe von Kampagnen zur Manipulation der öffentlichen Meinung. Ein kritisches Buch für kritische Bürger, das die Lust am Zweifel weckt – eine Anleitung zum Selberdenken und eine Aufforderung zur kontroversen Diskussion.

**Albrecht Müller**, geboren 1938 in Heidelberg, begann seine Karriere in den späten sechziger Jahren als Redenschreiber von Bundeswirtschaftsminister Karl Schiller. Anfang der Siebziger war er maßgeblich an der Wahlkampfarbeit Willy Brandts beteiligt, bevor er 1973 Leiter der Planungsabteilung im Bundeskanzleramt unter Brandt und Helmut Schmidt wurde. Heute ist Müller als Journalist, Autor sowie Politik- und Unternehmensberater tätig. Gemeinsam mit Wolfgang Lieb betreibt er den politischen Weblog „NachDenkSeiten“ – eine der populärsten Politik-Blogs Deutschlands. Veröffentlichungen: „Die Reformlüge“ (2004) und „Machtwahn“ (2006).

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Erfurter Gesprächskreis der „NachDenkSeiten“

### Kontakt:

Landeszentrale für politische Bildung Thüringen

Regierungsstraße 73, 99084 Erfurt

Telefon: (0361) 3 79 27 11

Telefax: (0361) 3 79 27 02

[www.lzt.thueringen.de](http://www.lzt.thueringen.de)